

Wichtige Hinweise zur Belegung von Ports beim Einbau von MRT

Auf der Rückseite des MRT finden Sie neben den Anschlüssen für die TETRA-, GPS-Antenne und der Stromversorgung zwei Ports (Interface) zum Anschluss von Bedieneinrichtungen u. ä.



Bitte beachten Sie, dass die erste Sprechstelle im Fahrzeug immer am Port 2/PEI 2 angeschlossen wird, da es sich hierbei um den Port für die Geräteprogrammierung handelt. Ein zusätzlicher externer Kartenleser muss demnach am Port 1/PEI1 angeschlossen werden. Ist eine zweite Sprechstelle vorgesehen, ist diese direkt am Port 1/PEI1 anzuschließen. Sollen sowohl Kartenleser als auch zweite Sprechstelle angebunden werden, ist über eine CIB (Console Interface Box) oder ein SoSi-Anschaltgerät, beides an Port 1/PEI1 anzuschließen. Bei Verwechslung der Anschlüsse kann das Gerät nicht programmiert werden. Eine externe Programmierschnittstelle (seriell) muss immer über eine CIB oder SoSi-Anschaltgerät zusammen mit der ersten Sprechstelle an Port 2/PEI2 angeschlossen werden. Die TTB Augsburg rät vom Einbau einer externen Programmierschnittstelle ab, da diese weder zum Programmieren noch für ein Update benötigt wird.

Bitte beachten Sie: An eine CIB oder SoSi-Anschaltgerät dürfen nie zwei Sprechstellen (HBC oder Colour Console) angeschlossen werden. Zudem können max. vier Zubehör-/Anbauteile angeschlossen werden, wovon max. zwei Sprechstellen sein dürfen. Ansonsten wird z.B. ein PEI Multiplexer benötigt. Das SoSi-Anschaltgerät für Funk oder Durchsagen über Außenlautsprecher muss immer zwischen Funkgerät und der Sprechstelle eingebaut werden, von der aus, die Durchsage gemacht werden soll.

Um die möglichen Kombinationen anschaulich darzustellen finden Sie anbei die Varianten als Grafik.

WICHTIGER HINWEIS

Eine einwandfreie Funktion der Endgeräte kann nur für die im Anschluss beschriebenen Konstellationen gewährleistet werden.

Falls anderweitige Komponenten verbaut werden sollen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der TTB um Anbindungsprobleme im Vorfeld zu vermeiden.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an die TTB Augsburg wenden.
Stadt Augsburg Amt für Brand und Katastrophenschutz SG 37-15 TTB
Berliner Allee 30, 86153 Augsburg Telefon 0821/324-37151

E-Mail: digitalfunk.ttb@augzburg.de

www.augszburg.de/ttb

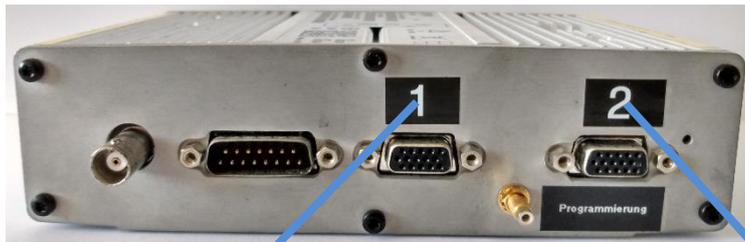


erste Sprechstelle im Fahrzeug



erste Sprechstelle im Fahrzeug





zweite Sprechstelle im Fahrzeug



erste Sprechstelle im Fahrzeug

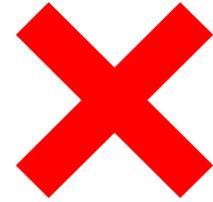


externer Kartenleser



erste Sprechstelle im Fahrzeug





erste Sprechstelle im Fahrzeug



externer Kartenleser



externer Kartenleser



**SoSi-Anschaltgerät
ersetzt eine CIB Box**



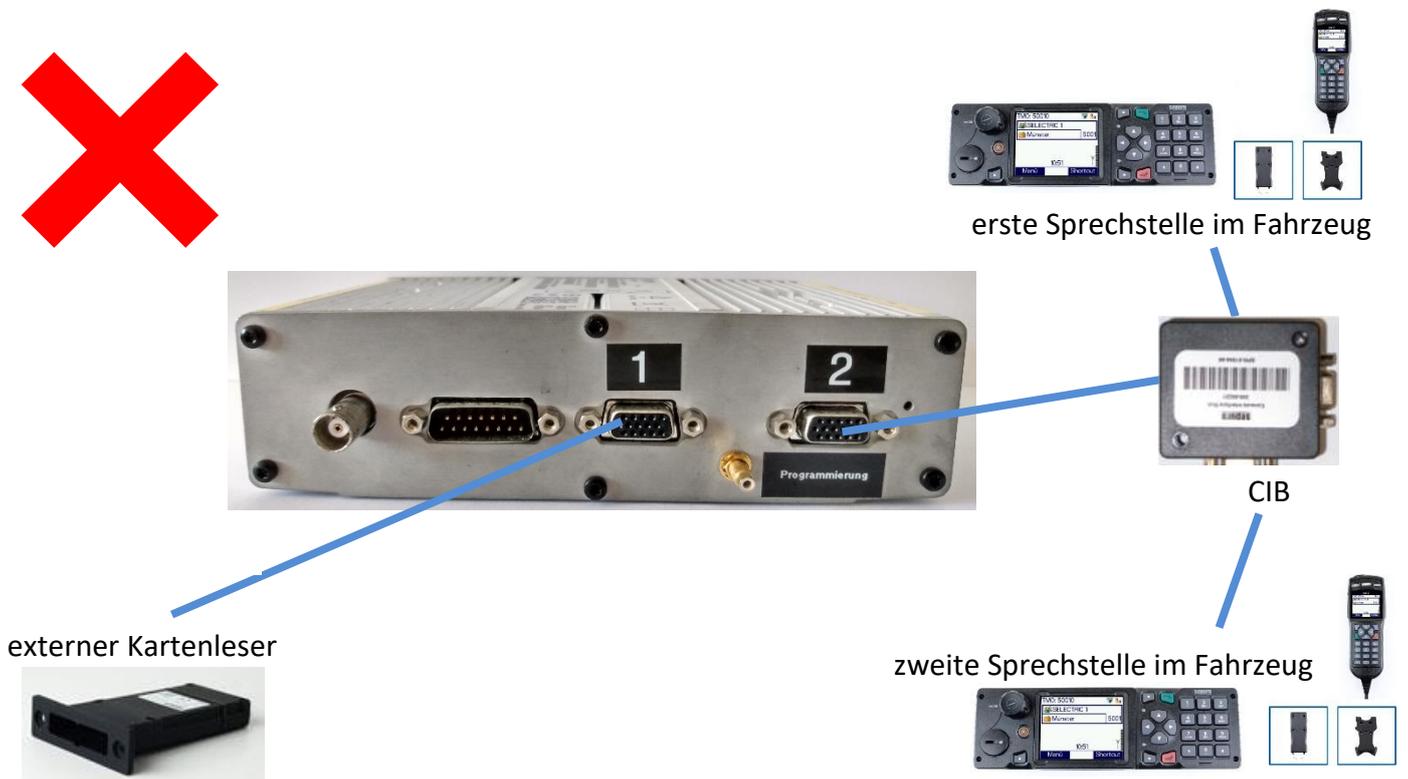
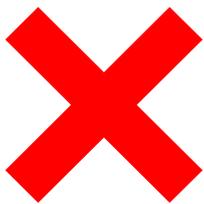
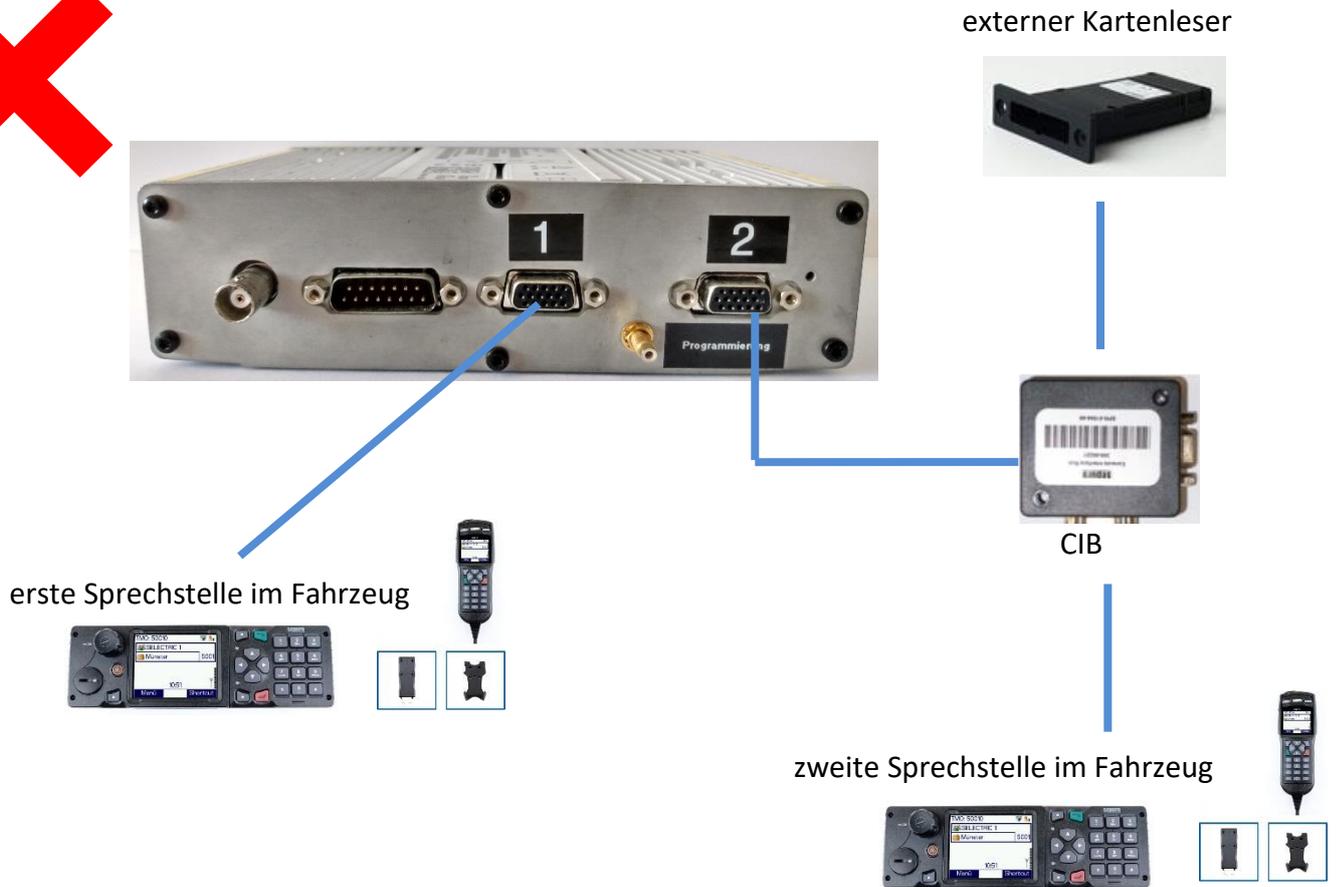
CIB

erste Sprechstelle im Fahrzeug



zweite Sprechstelle im Fahrzeug







zur Programmierung muss LARDIS ONE deaktiviert werden!

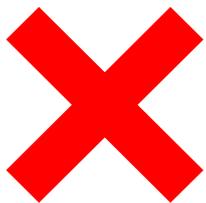
SoSi-Anschaltgerät ersetzt eine CIB Box



CIB

LARDIS ONE

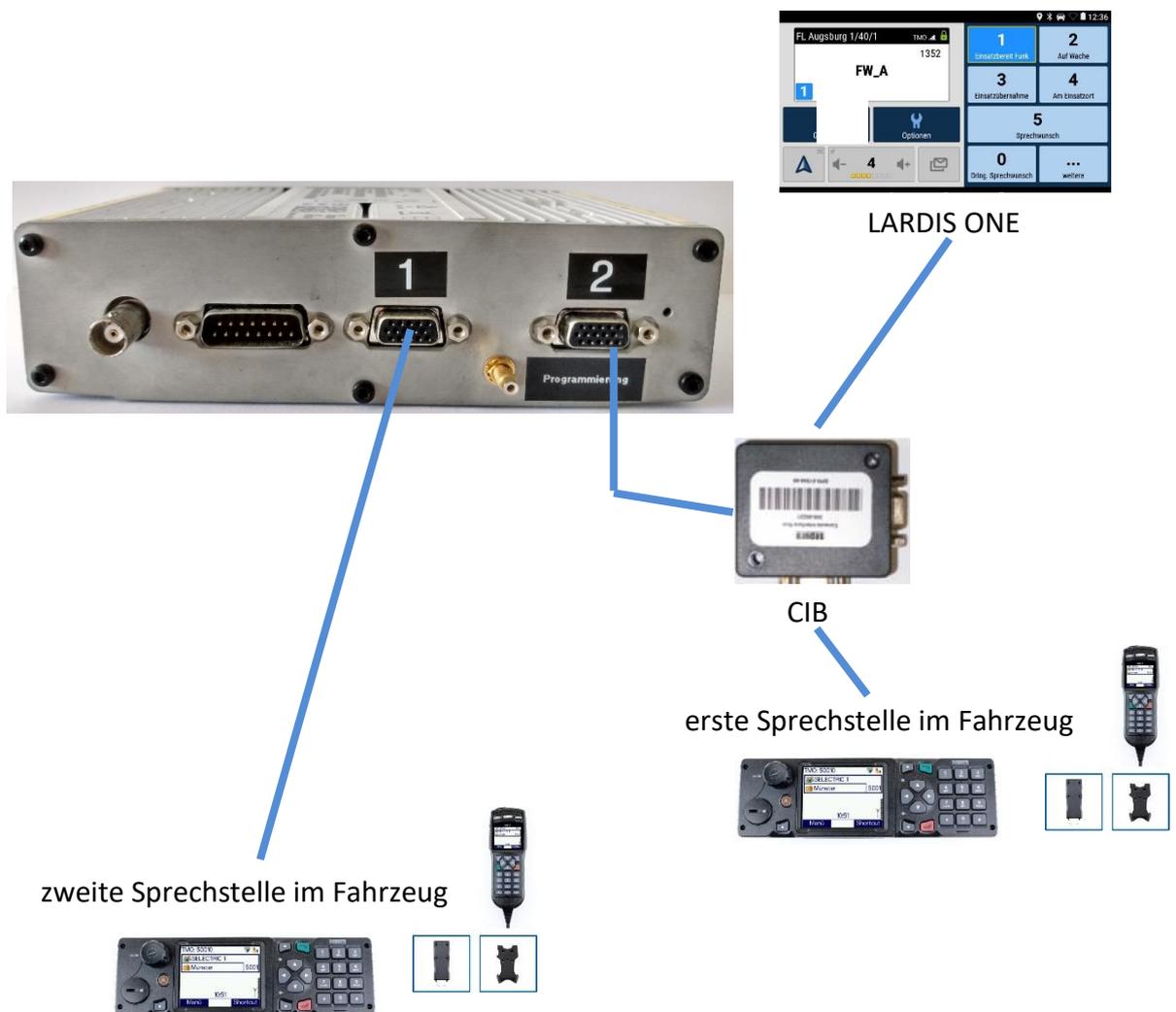
erste Sprechstelle im Fahrzeug



LARDIS ONE

erste Sprechstelle im Fahrzeug





zur Programmierung muss
LARDIS ONE deaktiviert
werden!



LARDIS ONE



CIB



externer Kartenleser



CIB

erste Sprechstelle im Fahrzeug



zweite Sprechstelle im Fahrzeug



**zur Programmierung muss
LARDIS ONE deaktiviert
werden!**

**SoSi-Anschaltgerät
ersetzt eine CIB Box**



externer Kartenleser



CIB



CIB



LARDIS ONE

erste Sprechstelle im Fahrzeug



zweite Sprechstelle im Fahrzeug



externe
Programmier-
Schnittstelle



oder



LARDIS ONE



oder



CIB

externer Kartenleser



CIB

erste Sprechstelle im Fahrzeug

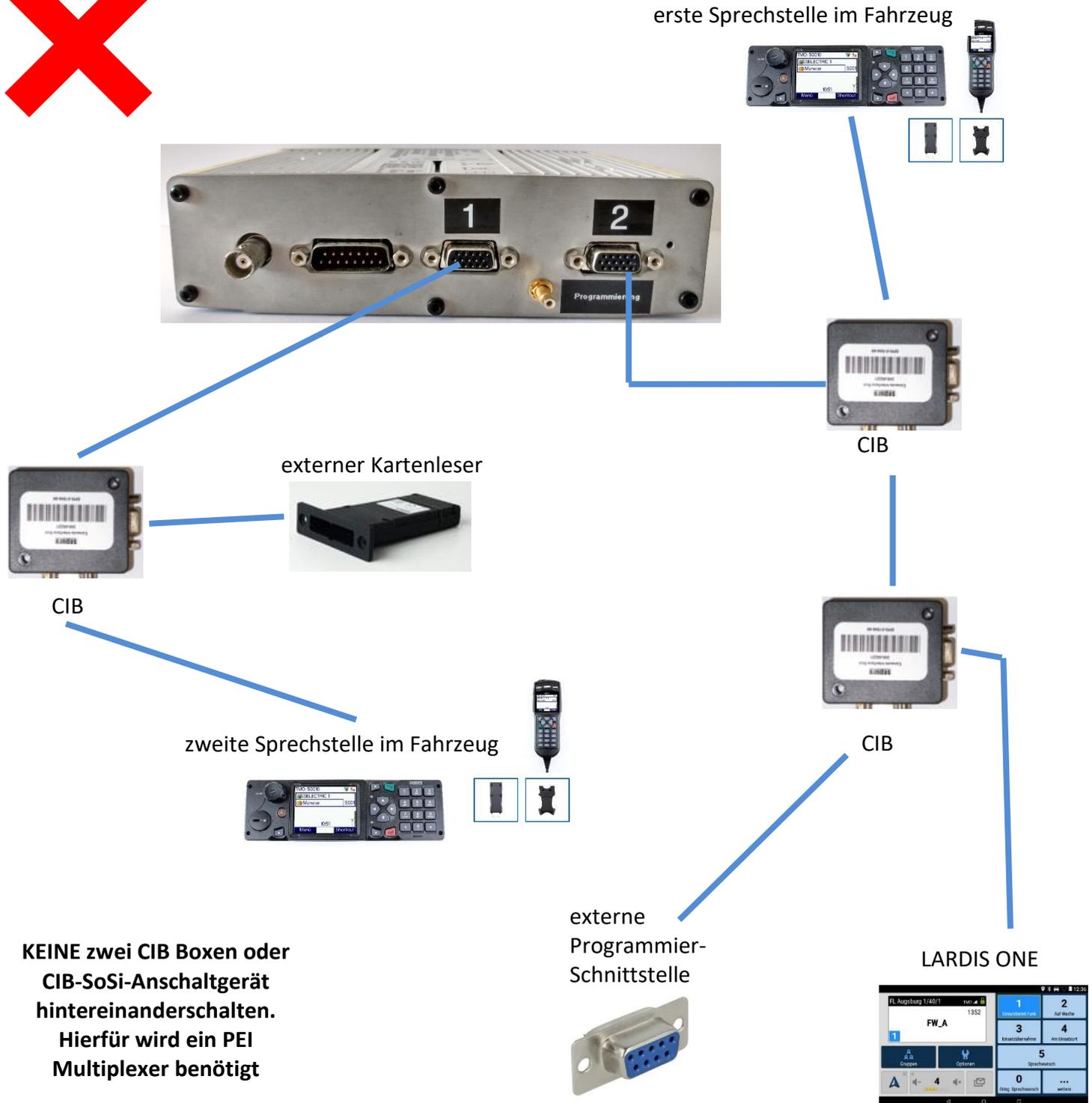


zweite Sprechstelle im Fahrzeug



**SoSi-Anschaltgerät
ersetzt eine CIB Box**

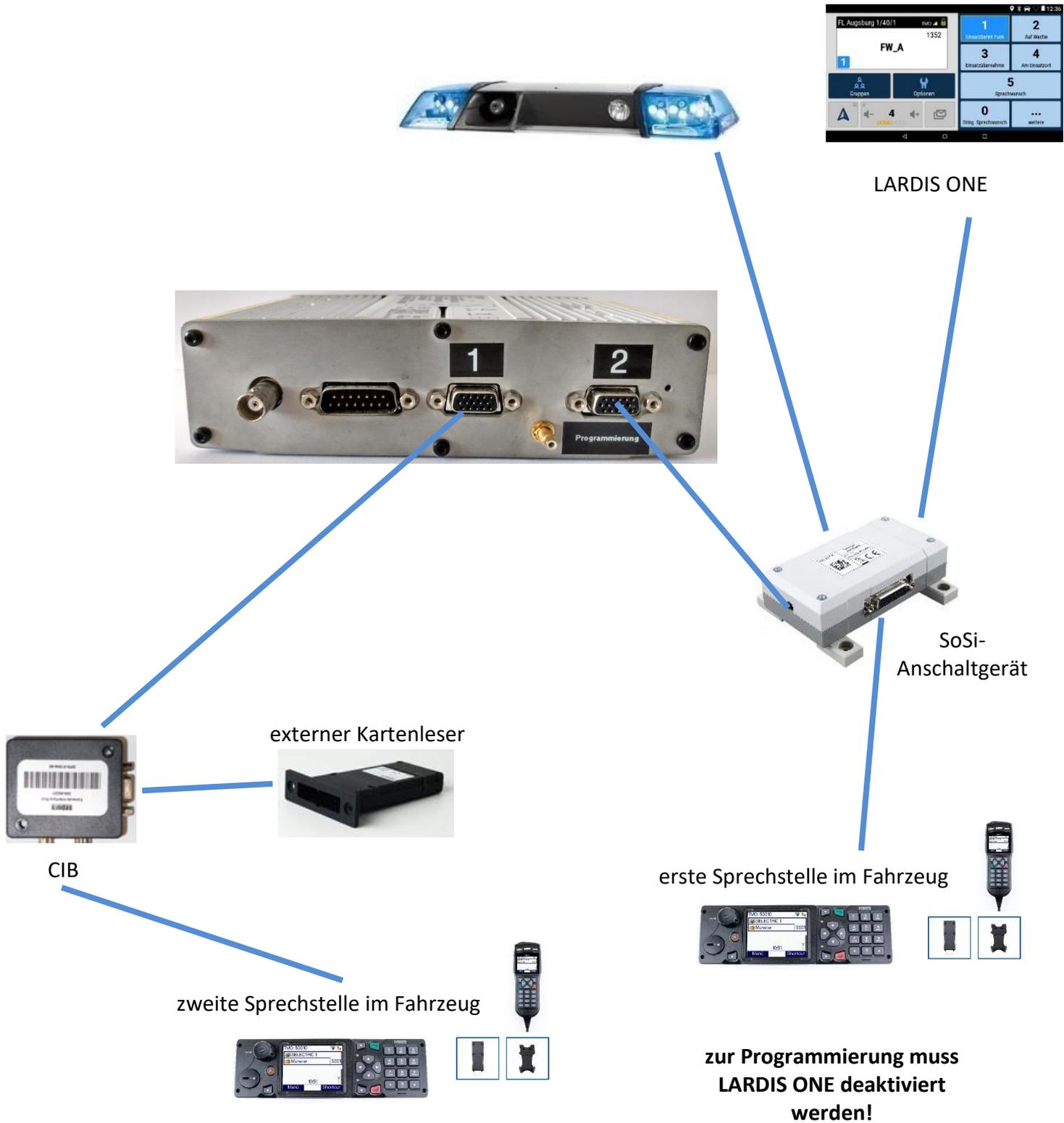
**zur Programmierung muss
LARDIS ONE deaktiviert
werden!**



KEINE zwei CIB Boxen oder CIB-SoSi-Anschaltgerät hintereinanderschalten. Hierfür wird ein PEI Multiplexer benötigt

SoSi-Anschaltgerät ersetzt eine CIB Box

EXEMPLARISCHE DARSTELLUNG MIT SoSi-Anschaltgerät Bedienung über Sprechstelle vorne



EXEMPLARISCHE DARSTELLUNG MIT SoSi-Anschaltgerät Bedienung über Sprechstelle hinten z.B. MZF



LARDIS ONE



CIB



externer Kartenleser



erste Sprechstelle im Fahrzeug



zweite Sprechstelle im Fahrzeug



**zur Programmierung muss
LARDIS ONE
deaktiviert
werden!**



SoSi-
Anschaltgerät

Leitungen für die zusätzlichen digitalen Ein- und Ausgänge

Das Funkgerät unterstützt 4 programmierbare Ein-/Ausgänge
3 davon sind digitale Eingänge und 1 programmierbarer Ausgang.
Bei der TTB-Augsburg sind diese wie in der Tabelle (siehe unten) belegt.

Für die Signale und deren Charakteristik in der TTB-Augsburg Programmierung gilt:

Kabel Farbe	Beschreibung	Spezifikation	Anschlussfunktionen
Orange	Programmierbarer Eingang 1	V _{IH} min = 2.0V V _{IL} max = 0.8V Gegen Fahrzeugspannung abgesichert. Assertion time: >100ms	TMO/DMO Umschaltung
Gelb	Programmierbarer Eingang 2	V _{IH} min = 2.0V V _{IL} max = 0.8V Gegen Fahrzeugspannung abgesichert. Assertion time: >100ms	Gateway ein
Grün	Programmierbarer Eingang 3	V _{IH} min = 2.0V V _{IL} max = 0.8V Gegen Fahrzeugspannung abgesichert. Assertion time: >100ms	Repeater ein
Pink	Programmierbarer Ausgang	Open Kollektor Aktiv Low. Max. 500 mA Max. 15,8 Volt Externe Spannung. Intern Abgesichert gegen Induktive Lasten und zurücksetzbare Sicherung. Vol. max = 200mV @ 0.5A	Aktiv für die Dauer des Rufes schaltet Fahrzeug Masse durch. Mit Relais für div. Steuerungen (z.B. Radio-Stummschaltung) nutzbar
Blau	Funk Hauptschalter	Zündungseingang	mit Schalter automatisch Ein / Aus



Versionsverlauf:

- 1.1 Grundaufbau
- 1.2 Anschluss LARDIS:one hinzugefügt
- 1.3 Anschluss SoSi-Anschaltgerät hinzugefügt
- 1.4 Anschluss SoSi-Anschaltgerät dargestellt